

JUTTA VELTE MDL, PLATZ DES LANDTAGS 1, 40221 DÜSSELDORF

An die lokalen Medien

Jutta Velte MdL

Platz des Landtags 1
40221 Düsseldorf
Tel: +49 (211) 884 - 2748
jutta.velte@landtag.nrw.de
www.jutta-velte.de

Wahlkreisbüro:
David Schichel
Konrad-Adenauer-Str. 21
42853 Remscheid
T + 49 (2191) 890 96 61
F + 49 (2191) 890 96 62

Pressemitteilung zum GRÜNEN Online- Check

Düsseldorf, 08.04.2016

Zweiter Online-Check: GRÜNE Landtagsfraktion testet Netzangebot von 396 NRW-Kommunen.

Jutta Velte MdL: „Im Netz mehr Bürgerservice und Beteiligung ermöglichen“

Mehr Mitbestimmung, besserer Service, transparente Daten: Dank des digitalen Wandels können kommunale Verwaltungen Bürgerinnen und Bürger besser unterstützen und einbinden. Zum zweiten Mal hat die GRÜNE Landtagsfraktion mit dem Online-Check überprüft, welche der 396 NRW-Kommunen die Vorreiter im Netz sind und was Städte und Gemeinden heute bieten müssen, um mit dem digitalen Wandel Schritt zu halten.

Hierzu erklärt die Landtagsabgeordnete Jutta Velte:

„Der Test zeigt die große Vielfalt, wie Kommunen ihren Bürgerinnen und Bürgern digitale Leistungen zur Verfügung stellen. Für uns GRÜNE ist klar: Alle Menschen sollen vom digitalen Wandel profitieren. Es ist daher wichtig, dass die Städte, Gemeinden und Kreise die Chancen der Digitalisierung nutzen.“

Wir sind im Oberbergischen Kreis gut aufgestellt. Erstmals haben wir beim Online-Check 2016 auch die Internetseiten der 31 Kreise in NRW getestet.

Der Oberbergische Kreis belegt dabei mit 14 Punkten den 16. Rang.

Beste Kommune ist Engelskirchen mit 22 Punkten auf Platz 33 im Gesamtranking der 396 Kommunen. Damit hat sich das Onlineangebot der Stadt im Vergleich zu 2014 (Platz 204) erheblich verbessert. Besonders positiv zeichnet sich Engelskirchen mit einem Mängelmelder, dem Umfang der zur Verfügung gestellten Daten, der Barrierefreiheit und der Nutzerfreundlichkeit aus.

Hintergrund:

Die GRÜNE Landtagsfraktion hat nach 2014 schon zum zweiten Mal die Internetportale aller 396 Kommunen sowie erstmals der 31 Kreise in Nordrhein-Westfalen getestet. Geprüft wurden elektronische Bürgerdienste (E-Government), Zusammenarbeit und Beteiligung (Open Government) und Informationsbereitstellung (Open Data). Die Fraktion arbeitete hierbei mit Experten der Open Knowledge Foundation zusammen. Landesweite Spitzenreiter sind Bonn und Köln (je 39 von 40 Punkten), Mülheim an der Ruhr (34 Punkte), Gelsenkirchen und Moers (je 33 Punkte).